

Hygienekonzept für die Durchführung von Workshops (AGs, Projekttagen, o.ä.) im Hub für digitale Bildung - Mindener Str. 33a

Coding For Tomorrow (CFT) ist eine Bildungsinitiative der Vodafone Stiftung Deutschland, die Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften den eigenständigen, kreativen und kritischen Umgang mit digitalen Technologien vermittelt. In Workshops programmieren und gestalten Schülerinnen und Schüler anhand projektbezogener Fragestellungen beispielsweise eigene Spielkonzepte, bauen Roboter oder entwerfen vernetzte Welten. Neben inhaltlichem Fachwissen sammeln sie erste Erfahrungen im projektbasierten Arbeiten. Neben Coding- und Robotic-Skills werden dabei gezielt soziale und kreative Kompetenzen vermittelt.

Für die Umsetzung der Workshops im Hub für digitale Bildung hat CFT ein Hygienekonzept erstellt, das sich an den Maßnahmen zur Einhaltung von Hygiene und Infektionsschutz an Schulen in Nordrhein-Westfalen sowie der Corona-Betreuungsverordnung des Gesundheitsministeriums orientiert.

Testnachweis:

- Alle Workshopteilnehmenden können zu Beginn des Workshops ein negatives Corona-Schnelltestergebnis (max. 48h alt) vorweisen.
- Die **Testpflicht gilt für alle Workshopteilnehmenden**, d.h. auch für bereits genesene oder geimpfte Personen.

Abstandsregelung:

- Der Unterricht in Klassenstärke ist in Schulen erlaubt. Daher haben wir uns entschieden, unsere Workshops ebenfalls in Klassenstärke durchzuführen.
- Ankunft: Die Schülerinnen und Schüler warten im Außenbereich der Räumlichkeiten von CFT. Die CFT Trainerin bzw. der CFT Trainer nehmen sie dort in Empfang und weisen sie auf die Hygieneregeln hin. Erst dann werden sie in das CFT Hub geführt.
- In den Workshops müssen **medizinische Masken** getragen werden.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten für die Gesamtdauer des Workshops individuell zugewiesene Sitzplätze. Die vorgegebenen Positionen der Tische werden nicht verändert. Die Sitzordnung der Schülerinnen und Schüler wird in Form eines Sitzplans dokumentiert.
- Gruppenarbeit ist erlaubt.

Hygieneregeln:

- Die Schülerinnen und Schüler waschen oder desinfizieren sich die Hände, bevor sie sich auf ihren Platz setzen. Entsprechende Desinfektionsspender befinden sich direkt im Eingangsbereich.
- Die Toiletten sind einzeln zu betreten. Nach dem Toilettengang werden die Hände gewaschen.
- Es wird die Husten- und Nies-Etikette eingehalten, d.h. man niest und hustet in die Ellenbeuge.

Hygiene – Schulungsmaterialien - Schulungsraum:

- Der Schulungsraum/Hub wird regelmäßig intensiv gelüftet.
- Das CFT Team desinfiziert grundsätzlich nach jedem Workshop die Tische, Stühle und verwendeten Geräte (Tablets, Laptops, Maus, Werkzeuge etc.).

Informationspflicht:

Eine lückenlose Dokumentation aller am Workshop beteiligten Personen (Name, Kontakt) stellt das CFT- Team zusammen mit den Workshop Initiatoren vor Ort sicher. Die Workshop Initiatoren und CFT informieren sich gegenseitig zeitnah über Infektions- oder Verdachtsfälle (auch grippeähnliche Symptome). Der Workshop wird dann abgesagt. In dem Fall wird, wenn möglich, ein neuer Termin vereinbart. Das Recht auf einen Ersatz besteht nicht.

Coding For Tomorrow wird mit seinen Trainerinnen und Trainer jederzeit alle zurzeit relevanten Maßnahmen treffen, um die Durchführung eines sicheren und gesunden Workshops zu gewährleisten.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Claudia Tillmann
strategische Projektleitung
Coding For Tomorrow
Email: claudia.tillmann@coding-for-tomorrow.de
Telefon: 0211 69 52 42 22